



Arbeitgeberseite legt Sondierungsangebot vor!

Nach weiteren intensiven Sondierungsgesprächen lehnt die Arbeitgeberseite weiterhin jegliche Entgelterhöhung in 2021 ab. Auch zu dem Thema „Einführung einer verpflichtenden temporären Arbeitszeitverkürzung“ konnte in den Gesprächen keine gemeinsame Lösung erzielt werden.

Am Ende der Sondierungsgespräche hat die Arbeitgeberseite als Ergebnis folgende Eckpunkte in einem Angebot vorgelegt:

- Ausschluss betriebsbedingter Beendigungskündigungen bis zum 31. Dezember 2021
- Entfristung von Arbeitsverträgen für Nachwuchskräfte mit einer Übernahme im Jahr 2021
- Mindestquote für Abschluss von Altersteilzeitverträgen im Jahr 2021
- Weitere Aussetzung des Ansparmodells bei der altersreduzierten Arbeitszeit (ARAZ) bis zum 31. Dezember 2021
- Aufnahme von Gesprächen zur Steigerung der Vermittlung aus der JSP (Job Service & Placement) heraus (z.B. zeitbefristetes Rückkehrrecht, finanzielle Anreize, zusätzliche Qualifizierungsprogramme)
- Anpassung des Tarifvertrag Rationalisierungsschutz bei der T-Systems MMS GmbH auf das Niveau der T-Systems International GmbH

- Lösungen zur Verbesserung der Ausstattung der Arbeitsplätze und zur Gestaltung der Arbeit bei der T-Systems MMS GmbH
- Pilotierung einer freiwilligen Arbeitszeitverkürzung in der gesamten T-Systems International GmbH
 - Absenkung der Arbeitszeit um 5 Prozent
 - Die Individuelle Wochenarbeitszeit bleibt unverändert
 - Realisierung der Verkürzung durch die Gewährung von zusätzlichen freien Tagen
 - Teillohnausgleich von 10 Prozent der Entgeltreduzierung
 - Eskalationsverfahren bei Ablehnung an der Teilnahme durch den Arbeitgeber
 - Laufzeit bis zum 31. Dezember 2022

Das Sondierungsangebot kann mit einer Frist bis zum 7. Mai 2021 angenommen werden.

Bei einer Annahme des Angebotes:

- kommt es in den vom Personalabbau betroffenen Bereichen nicht zu einer angeordneten temporären Arbeitszeitverkürzung.
- wird es im Jahr 2021 keine allgemeine Entgelterhöhung geben.

Wichtig sind jetzt EURE Einschätzungen und Meinungen. Diskutiert das Angebot und die aktuelle Situation mit euren ver.di-Vertrauensleuten, in euren ver.di-Betriebsgruppen und mit euren ver.di-Betriebsrät:innen



**- MITGLIED WERDEN -
- MITMACHEN, MITENTSCHEIDEN -
- GEMEINSAM DURCHSETZEN -**

www.mitgliedwerden.verdi.de

